



Patienteninformation
HEUSACKPACKUNG

Was ist eine Heusackpackung?

Ein mit naturbelassenem Heu gefülltes Vlies-Säckchen wird über Wasserdampf erhitzt. Der heiße Heusack wird auf die zu behandelnde Körperpartie gelegt, anschließend wird mit 2 Laken der Körper fest eingepackt.

Dauer: je nach Behandlungsgrund 15-30 Minuten zuzüglich einer Nachruzeit.

Die tiefgehende Wärmewirkung bewirkt eine **Entkrampfung der Muskulatur** und die Förderung der Durchblutung. Der Geruch des Heus verstärkt über unser vegetatives (unbewusstes) Nervensystem den **beruhigenden, entspannenden und schmerzlindernden Effekt**.

Wann kann eine Heusackpackung hilfreich sein?

- bei schmerzhaften Verspannungen im Schulter-Nacken-Bereich
- bei schmerzhaften Verspannungen im unteren Rücken
- bei chronischen Schmerzen der Gelenke und der Muskulatur
- bei allgemeiner Anspannung und Erschöpfung
- bei chronischen krampfartigen Bauchschmerzen (Reizdarmsyndrom)

Wann darf eine Heusackpackung nicht oder nur vorsichtig angewendet werden?

bei einer Gräser-Pollen-Allergie
bei akuten Infektionen, fieberhaften Erkrankungen
bei schweren Herzerkrankungen (Herzschwäche)

Kosten: 14,55 €

nach GOÄ (Gebührenordnung für Ärzte): Gebühren für Beratung und Behandlung + Kosten für den Heusack

Angebot für 3 Anwendungen: 23,93 €